

PRESSE-INFORMATION 2-2019

Ab 1. Januar 2020: Neuer Vorstand in der Forschungsvereinigung des DVS

Düsseldorf, 02.12.2019. Die Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. des DVS hat ab dem 1. Januar 2020 einen neuen Vorstand. Der Vorsitzende Dr.-Ing. Godehard Schmitz gibt sein Amt nach 16 Jahren am 31. Dezember 2019 ab. Sein Stellvertreter, Dr.-Ing. Wolfgang Scheller, hat sich ebenfalls nicht wieder zur Wahl gestellt, da er sich zukünftig in den Gremien des DVS engagieren wird. Im Oktober wurden daher Dr.-Ing. Johannes Weiser zum neuen Vorsitzenden und Dr.-Ing. Axel Meyer zum neuen stellvertretenden Vorsitzenden von den Mitgliedern des Forschungsrates gewählt. Der Forschungsrat übt eine Lenkungs- und Koordinierungsfunktion aus und nimmt Stellung zu allen forschungsrelevanten und förderpolitischen Fragen der Forschungsvereinigung.

Die Amtszeit von Dr. Weiser und Dr. Meyer geht vom 1. Januar 2020 bis 31. Dezember 2023. Dr. Weiser ist bei der evobeam GmbH tätig, Dr. Meyer ist Geschäftsführer der RIFTEC GmbH.

In einem würdigen Rahmen wurde Dr. Schmitz für seine Verdienste in der Forschungsvereinigung geehrt und verabschiedet. Dr. Scheller, der nicht persönlich vor Ort sein konnte, wurde ebenfalls für sein langjähriges Engagement gedankt.

Ansprechpartner der Forschungsvereinigung des DVS

Dipl.-Ing. Jens Jerzembeck, T +49 211 1591-173, jens.jerzembeck@dvs-hg.de

Über die Forschungsvereinigung

Die Forschungsvereinigung Schweißen und verwandte Verfahren e. V. des DVS ist ein professioneller und serviceorientierter Partner für die Fügetechnik. Sie regelt alle fügetechnischen Forschungsaktivitäten des DVS – Deutscher Verband für Schweißen und verwandte Verfahren e. V. Als forschungsfördernde Einrichtung in Form eines gemeinnützig eingetragenen Vereins bietet sie werkstoff-, verfahrens- und branchenspezifische Forschungsthemen. Verschiedene Fachausschüsse decken die gesamte Wertschöpfungs- und Prozesskette der Fügetechnik ab.

www.dvs-forschung.de